

FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN NEUKIRCHEN-VLUYN

An den Ausschussvorsitzenden des BGU
Herrn Peter Hericks
Stadt Neukirchen-Vluyn
Hans-Böckler-Straße 26
47506 Neukirchen-Vluyn

Neukirchen-Vluyn, den 24.05.2020

**Antrag zur Tagesordnung des Bau-, Grünflächen- und Umweltausschusses am 10.06.2020:
Klimafolgenanpassungskonzept für Neukirchen-Vluyn**

Sehr geehrter Herr Hericks,

als Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragen wir die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Klimafolgenanpassungskonzept für Neukirchen-Vluyn“ in die Tagesordnung des nächsten Bau-, Grünflächen- und Umweltausschusses (BGU) am 10.06.2020.

Dazu schlagen wir folgenden Beschluss vor:

Der Ausschuss für Bau-, Grünflächen- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt: Die Stadtverwaltung wird beauftragt für Neukirchen-Vluyn ein Klimafolgenanpassungskonzept zu erstellen und dazu entsprechende Mittel für die Realisierung bzw. Erstellung dieses Konzeptes in den Jahren 2020 bis 2021 bereit zu stellen und Fördermittel möglichst zu akquirieren.

Begründung:

Der Klimawandel führt auch in Neukirchen-Vluyn zu drastischen Umweltveränderungen und zu Belastungen für die Bevölkerung. Die Auswirkungen des Klimawandels sind inzwischen für jeden spürbar! Die Folgen davon sind Extremwetterereignisse, Trockenheit und Hitzeperioden und sie betreffen alle Lebensbereiche: Die Natur wandelt sich, Land- und Forstwirtschaft haben mit Schäden an Kulturen zu kämpfen und in städtischen Verdichtungsräumen leiden die Menschen zunehmend. Temperatur- und Klimaextreme waren auch in den Jahren 2018 und 2019 und sind auch derzeit zu beobachten. Die Erhaltung von Bäumen und Grünflächen im Stadtgebiet erfordert einen immer größeren Aufwand und garantieren trotzdem nicht immer Erfolg. Dieser Wandel wird zukünftig zu weiteren Verschärfungen führen. Jedermann muss sich Gedanken machen, wie er seine direkte Umwelt, seine Wohnsituation und seinen Lebensstil der Aufgabe, die belastenden Auswirkungen des Klimawandels so gering wie möglich zu halten, anpassen bzw.

ändern muss. Diese Verantwortung kommt jedem Bürger zu! Auch die Stadtverwaltung muss zunehmend ihre planerischen Aufgaben auf dieses Thema ausrichten.

Um dem Klimawandel mit seinen Auswirkungen für Neukirchen-Vluyn möglichst sachgerecht und effektiv zu begegnen, sind tragfähige Daten, Prognosen und hilfreiche und kreative Ideen unverzichtbar. Aus diesem Grund soll ab 2020 bis 2021 eine Klimaanalyse mit einem sogenannten "Klimafolgenanpassungskonzept" für Neukirchen-Vluyn erstellt werden.

Inhalte einer Klimaanalyse bzw. eines Klimaanpassungskonzeptes könnten sein:

- Erstellung Starkregengefahrenkarte, Schadenspotentialkarte, Risikopotentialkarte
- Flächenvorsorge zur Freihaltung, Sicherung und Entwicklung klimaökologisch (und lufthygienisch) bedeutsamer Frei- und Ausgleichsflächen (Entlastungsflächen) im Siedlungsraum und Sicherung der Frischluftzufuhr,
- Vorbeugung/Minderung zu erwartender/Abbau bestehender Hitzebelastungen im Siedlungsraum sowie Vorsorge vor Dürreereignissen,
- Darstellung von Schutz- und Sanierungszonen in Bezug auf das Siedlungsklima,
- Darstellung von Höchstdichten für die Bebauung und Mindestanteile für Vegetations-/Grünelemente (auch und gerade im Siedlungsbestand),
- Darstellung zu erhaltender sowie neu zu schaffender Grünflächen und Grünzüge in überwärmten Gebieten (Klimaoasen),
- Sicherung und Verbesserung der Wasserversorgung von städtischer Vegetation durch Maßnahmen zum Wasserrückhalt in der Fläche, Niederschlagswasserversickerung und Bodenentsiegelung um ihre Kühlfunktion durch Transpiration zu sichern,
- Freihaltung klimarelevanter Schutzzonen bei der Darstellung neuer Bauflächen.
- Verbindung der regionalen und innerörtlichen Grünzüge mit dem Ziel der Freihaltung von Bebauung und anderen Strömungshindernissen für die Kaltluftzufuhr.
- Darstellung von Bauflächen mit Vorgaben zur Flächenentsiegelung,
- Darstellung von Bauflächen mit Vorgaben zum Erhalt bestehender und Schaffung neuer innerstädtischer Grünstrukturen und Vegetationselemente (mit mikroklimatischer Wirkung) sowie Begrünung (Verschattung) von Straßenzügen als Trittsteine eines Klimaverbundsysteams inkl. Dachbegrünung (Klimaoasen).

Fördermittel könnten für Neukirchen-Vluyn akquiriert werden. Unter www.kommunalberatung-klimaanpassung-nrw.de steht ein zentrales Portal speziell für nordrhein-westfälische Kommunen zur Verfügung, das neben umfassenden Informationen, Praxisbeispielen und Terminen einen aktuellen Überblick über die sich ständig verändernde Förderlandschaft gibt.



Thomas Wagener
Fraktionssprecher